

01 – 12/2009

„Kunstpalast“_onstage

Mobile Plattform für jede und jeden

Eröffnung: Freitag 2. Jänner 2009, ab 14:30 Uhr, Hauptplatz

Im „Kunstpalast“, dem speziellen Kultur-Wohnwagen, versteckt sich der Charme eines großbürgerlichen Salons mit weinroten Wänden, Stuck an der Decke, Lustern und Parkettboden. Als mobile und vielfältig einsetzbare Station wird der „Kunstpalast“ einen roten Faden durch die „Kulturhauptstadtteile des Monats“ ziehen und die Übergaben von einem Stadtteil zum anderen entsprechend zelebrieren.

Schon bei der „Eröffnung09“ werden die Herren Juhann und Jod (Stefan Kutzenberger und Wolfgang Hametner) in einer eigens erarbeiteten Leistungsschau zeigen, auf welcher vielfältige Weise der Wohnwagen im Sinne der Kunst genützt werden kann:

So werden sie am 2. Jänner 2009 ab 14.30 Uhr am Linzer Hauptplatz eine Lesung aus einem eigens für den Anlass verfassten Werk abhalten, einen ganz in die Nachweihnachtszeit passenden, modernen Ausdruckstanz aufführen, durch mehrere Kunstausstellungen führen („Die große Contrapostmodernismus-Schau“, „Die Werke des Monotontheismus“, etc.) sowie ein „Kulturhauptstadtteil des Monats“-Eröffnungskonzert geben. Als Höhepunkt der „Kunstpalast“-Eröffnung werden die Herren Juhann und Jod – gemeinsam mit den ProjektautorInnen – das Programm der einzelnen Stadtteile vorstellen, das „Licht der Kunst“ entzünden und den VertreterInnen des ersten „Kulturhauptstadtteils des Monats“ – der „Alten Innenstadt“ – überreichen.

Die Überbringung des „Lichts der Kunst“ wird bei jeder – zwischen der Ästhetik eines KPdSU-Parteitages und einer Balkanhochzeit oszillierenden – Übergabezeremonie eine zentrale Rolle spielen. Nach jeder Übergabe soll die Ehre, Stadtteil des Monats zu sein, ausgelassen gefeiert werden. Im Trubel des Festes darf aber nicht vergessen werden, dass der neue „Kulturhauptstadtteil des Monats“ ab nun auch die Pflicht hat, für das Leuchten des „Licht der Kunst“ Sorge zu tragen.

Pressekontakt:

Mag. Pia Leydolt, Tel +43 / (0)732 / 2009-37, Fax +43 / (0)732 / 2009-43, E-mail pia.leydolt@linz09.at

LinZ 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstr. 2, A- 4020 Linz / www.linz09.at



Der „Kunstpalast“ versteht sich auch – wie schon der Name andeutet – als große Kunst- und Kulturinstitution, die öffentlich zugänglich ist und von allen bespielt werden kann. Sowohl HobbykünstlerInnen als auch etablierte Künstlerpersönlichkeiten können ihr Werk im „Kunstpalast“ präsentieren und haben jeweils einen Tag lang die Möglichkeit, zu zeigen, dass sie Teil von Linz09 sind, dass Linz tatsächlich die Kulturhauptstadt Europas ist.

Die Herren Juhann und Jod werden im August 2009 (freitags und samstags) mit dem Wohnwagen von Stadtteil zu Stadtteil touren und Station in Wohnsiedlungen, auf öffentlichen Plätzen und in Parks machen. Die „open stage“ umfasst dabei den Wohnwagen selbst, aber auch den Raum um diesen herum sowie die vor ihm errichtete Bretterbühne.

Die „Kulturhauptstadtteile des Monats“ können dadurch zu einem exquisiten, exklusiven, künstlerisch-inspirierenden Treffpunkt (unentdeckter) Talente werden, die sich und ihren Stadtteil in das Kulturhauptstadtjahr einbringen.

Durch den „Kunstpalast“ soll aber auch gezeigt werden, dass Kunst für alle zugänglich ist: jeder und jede kann die Gelegenheit nutzen, im Kulturhauptstadtjahr selbst als KünstlerIn mitzuwirken oder ganz einfach nur das Ambiente der rollenden „vie de bohème“ genießen.

Interessierte am Ausstellen, Lesen, Musizieren, Performen in Kunstprojekten etc. mögen sich bitte per E-Mail melden: „Kunstpalast“@linz09.at

Die Herren Juhann und Jod gründeten 1996 den „Roten Salon. Kulturverein zur Überwindung der Postmoderne“ und gaben die 2006 im Wiener Künstlerhaus als „Wahrer Wert“ prämierte Zeitschrift „Angst“ von 1996-1999 heraus. Als Moderatoren der Radioshows „Kamingespräche aus dem Roten Salon“ und „Frontfunk“ beehten sie die oberösterreichischen Haushalte via Radio FRO von 1997 – 2000. Ebenfalls als Moderatoren machten sie sich bei Versteigerungen, Charity-Veranstaltungen und angemeldeten Demonstrationen gegen das Unästhetische im öffentlichen Raum einen Namen. Auf zahlreichen Kabarettbühnen in ganz Österreich waren sie von 1999-2006 mit den Programmen „Ein katholisches Frühstück“, „Advent“, „Advent.reloaded“ und „Kochen“ zu sehen. 2003 tourten sie im Rahmen des Festivals der Regionen in einer Mission „Wider den Schnurrbart“ durch Oberösterreich, was selbst der FAZ eine Meldung wert war. Im Advent 2004 stimmten sie im Rahmen der vom Tanzquartier Wien initiierten Aktion „Rent an Angel“ mit ihrem Kurzprogramm „Gegrüßet seist Du, Maria“ auf Weihnachten ein.

Pressekontakt:

Mag. Pia Leydolt, Tel +43 / (0)732 / 2009-37, Fax +43 / (0)732 / 2009-43, E-mail pia.leydolt@linz09.at

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH, Gruberstr. 2, A- 4020 Linz / www.linz09.at